Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis	
Abbildungsverzeichnis	10
1. Einleitung	111
2. Entwicklung des Dienstleistungssektors 1981-1994	15
3. Innovationstätigkeit von Dienstleistungsunternehmen in Deutschland	19
3.1. Unterscheidung nach Innovationstypen3.2. Unterscheidung nach Technologieintensität3.3. Schlußfolgerungen	20 26 28
4. Beschreibung des Innovationsinputs	31
 4.1. Komponenten der Innovationsaufwendungen 4.2. FuE-Tätigkeit im Dienstleistungssektor 4.3. Externe Quellen des innovationsrelevanten Wissens 4.4. Verbreitung von Kooperation bei Innovationsprojekten 4.5. Bedeutung einzelner Technologien für Innovatoren im Dienstleistungssektor 	32 34 37 41
5. Auswirkungen der Innovationstätigkeit	49
 5.1. Effekte der Innovationen 5.1.1. Erweiterung oder Verjüngung des Produktspektrums? 5.1.2. Innovationswirkungen 5.2. Innovationswirkungen und Unternehmensstrategie 5.2.1. Wettbewerb und Unternehmensstrategie von Dienstleistungsunternehmen 5.2.2. Wettbewerbsstrategie und Innovationsziele 	50 50 50 54 55 58
6. Internationalisierung des Dienstleistungssektors	61
6.1. Stand der Internationalisierung6.2. Internationalisierung und IuK-Technik6.3. Internationalisierung und Innovationstätigkeit	61 65 65

7. Beschäftigung, Qualifikation und Weiterbildung	
7.1. Umsatzentwicklung und -erwartung	67
7.2. Qualifikationsstruktur	72
7.3. Beschäftigungserwartungen	74
7.4. Weiterbildungsaufwendungen	81
8. Innovationshemmnisse	85
9. Zusammenfassung und Ansatzpunkte für wirtschafts- und technologie-	
politische Handlungsfelder	91
Anhang 1: Verlauf der Feldphase	101
Anhang 2: Beschreibung der verwendeten Typologie von Dienstleistungs-	
innovationen	105
Anhang 3: Erhebungsinstrument	113
Literaturverzeichnis	121

Tabellenverzeichnis

Tabelle 2.1:	Entwicklungstendenzen der Beschäftigung 1981 bis 1994: Alte Bundesländer	16
Tabelle 2.2:	Vergleich der Expansion des Dienstleistungssektors '81-94 vs. '90-94	17
Tabelle 2.3:	Mittlere Betriebsgründungs- und -schließungsraten 1981-1993	18
Tabelle 4.1:	Bedeutung einzelner Komponenten der Innovationsaufwendungen	32
Tabelle 4.2:	Anteil von Unternehmen mit eigener FuE an den innovierenden Unternehmen nach Größenklassen	36
Tabelle 4.3:	Anteil von Unternehmen mit eigener FuE an den innovierenden Unternehmen nach Branchen	37
Tabelle 4.4:	Bedeutung einzelner Technologien für die Innovationstätigkeit von Unternehmen im Dienstleistungsgewerbe	45
Tabelle 5.1:	Auswirkungen von in der Vergangenheit eingeführten Innovationen	51
Tabelle 5.2:	Primäre Auswirkungen eingeführter Innovationen nach Branchen	53
Tabelle 5.3:	Bedeutung von Wettbewerbsbedingungen	56
Tabelle 5.4:	Vorherrschende Wettbewerbsstrategien nach Branchen	57
Tabelle 6.1:	Internationalisierung und Innovation	66
Tabelle 7.1:	Umsatzeinschätzungen nach Regionen und Größenklassen	69
Tabelle 7.2:	Anteile der positiven Umsatzentwicklungen nach Branchen und Regionen	70
Tabelle 7.3:	Bestimmungsgründe für steigende Umsatzentwicklung	71
Tabelle 7.4:	Durchschnittliche Anteile der Qualifikationsstufen an der Beschäftigung nach Regionen	72
Tabelle 7.5:	Durchschnittliche Anteile der Qualifikationsstufen an der Beschäftigung nach Branchen	73
Tabelle 7.6:	Beschäftigungsaussichten für 1995-1997 einzelner Qualifikationsstufen nach Regionen	75
Tabelle 7.7:	Salden zwischen positiven und negativen Beschäftigungs- erwartungen 1995-1997 nach Größenklassen und Regionen	76
Tabelle 7.8:	Bestimmungsgründe für die Beschäftigungserwartungen	79
Tabelle 7.9:	Pro-Kopf-Aufwendungen für Weiterbildungsmaßnahmen	83
Tabelle A1.1:	Durchschnittliche Zichungswahrscheinlichkeiten nach Regio-	
	nen und Größenklassen bzw. Wirtschaftszweigen	102
Tabelle A1.2:	Rücklaufquoten nach Regionen und Größenklassen bzw.	
	Wirtschaftszweigen	103
Tabelle A2.1:	Verfeinerte Typologie der Dienstleistungsinnovationen	109
	Typische Beispiele von Innovationen	111

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 3.1:	and the versemedench innovati	-
	onstypen	20
Abbildung 3.2:		
411.111 2.0	tal und Branchenstandard	21
Abbildung 3.3:	5	
	sitat und Geschaftsfeldnähe	22
Abbildung 3.4:		23
Abbildung 3.5:	verteilung der Innovationstypen nach Branchen	24
Abbildung 3.6:	verteilung der Innovationsgrade nach Größenklassen	27
Abbildung 3.7:	verteilung der Innovationsgrade nach Branchen	29
Abbildung 4.1:	Informationsquellen für Innovationen	38
Abbildung 4.2:	Informationsquellen für Innovationen nach Branchen	40
Abbildung 4.3:	Rooperationspartner in Innovationsprojekten	42
Abbildung 4.4:	verbreitung von Kooperationen nach Kooperationspartner	, 2
	und wittschaftszweigen	43
Abbildung 6.1:	Anteil der exportierenden Unternehmen nach Größenklassen	62
Abbildung 6.2:	Anteil der exportierenden Unternehmen nach Branchen	62
Abbildung 6.3:	Anteile von Unternehmen mit bisheriger und zusätzlicher	02
	Konkurrenz (Alte Bundesländer)	63
Abbildung 6.4:	Anteile von Unternehmen mit bisheriger und zusätzlicher	03
	Konkurrenz (Neue Bundesländer)	63
Abbildung 7.1:	Verteilung der Umsatzentwicklungen	68
Abbildung 7.2:	Verteilung der Salden der Beschäftigungserwartungen nach	00
	Branchen Branchen	77
Abbildung 7.3:	Verteilung der Anteile von Unternehmen, die Weiterbil-	11
	dungsmaßnahmen durchführen, nach Größenklassen	82
Abbildung 7.4:	Gründe für betriebliche Weiterbildungsmaßnahmen	84
Abbildung 8.1:	Bedeutung der Innovationshemmnisse für Unternehmen des	04
	Dienstleistungssektore und der Verseheit. 1. C.	06
Abbildung 8.2:	Dienstleistungssektors und des Verarbeitenden Gewerbes	86
	Bedeutung der Innovationshemmnisse für Großunternehmen und KMU	07
Abbildung 8.3:		87
	Bedeutung der Innovationshemmnisse für Unternehmen aus	
Abbildung 8.4:	den Neuen und Alten Bundesländern	88
	Bedeutung der Innovationshemmnisse für Unternehmen der	
Abbildung A1 1.	Softwarebranche und den restlichen Dienstleistungsbereichen	89
Ti.I.	Anteile von Prozeß- und Produktinnovatoren in der schrift-	
	nehen Ernebung und in der telephonischen Non-Response-	
	Erhebung	104